

als junger Meister beglückwünscht werden. Die Kollegen Rudolf Krause und Hans-Jürgen Heuer wurden in den Verein aufgenommen. Angeregt wurde, einen Fragekasten aufzuhängen, um dadurch fachliche Fragen zur Aussprache zu bringen. Herr Schieron hielt seinen angekündigten Vortrag über die Meisterprüfung. In Zukunft soll für größere Vorträge ein Lokalwechsel vorgenommen werden. Um 11 $\frac{1}{4}$ Uhr schloß der Vorsitzende die Versammlung.

Am Himmelfahrtstag fand eine Herrenpartie nach Hameln statt. In Münster am Deister trafen wir uns mit den Hamelner Kollegen. Dann ging es durch das Steinbachtal hinauf zum Süntelturm. Die Stimmung war wie das Wetter „glänzend“ und erhöhte sich noch durch das mehrmalige Auftreten unserer Balaleikakapelle. Abends um 7 Uhr kamen wir in Hameln an und besichtigten anschließend die Stadt unter Führung der Hamelner Kollegen. Der schöne Tag fand in der Stadtschänke in Hameln seinen Abschluß. (VII/936) W. Grunge.

Firmennachrichten

Frankfurt a. M. Uhrenfabrik Electromat G.m.b.H.: Ferdinand M. Busse ist nicht mehr Geschäftsführer. (VI 2/26)

Bonn. Juwelier Dix, Remigiusstraße 1, eröffnete in Köln, Hohe Straße 134b ein zweites Geschäft. (VI 2/34)

Breslau. Neueintragung: Uhrenhandlung Albert Möwius, gegründet 1886. (VI 2/32)

Düsseldorf. Silberwarenfabrik Jäger & Co., Düsseldorf, Kaiserswerth, Oberdorf 3. Der Kommanditist ist ausgeschieden. Dr. Werner Vogt ist in die Gesellschaft als persönlich haftender Gesellschafter eingetreten; seine Prokura ist erloschen. Die Gesellschaft ist jetzt offene Handelsgesellschaft. Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur der Gesellschafter Dr. Werner Vogt ermächtigt. (VI 2/36)

Königsberg. Herbert Arendt & Co., G.m.b.H., Siß Danzig. Zweigniederlassung: Königsberg i. Pr. Handel mit Uhren jeder Art sowie mit allen zur Uhrenbranche gehörigen Artikeln. Geschäftsführer: Herbert Arendt in Danzig. (VI 2/33)

Leipzig C 1. Jänicke & Geißler, Edelmetalle, Richard-Wagner-Straße 15. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Hugo Jänicke ist als Gesellschafter ausgeschieden. Kurt Karl Geißler führt das Handelsgeschäft unter der bisherigen Firma als Alleininhaber fort.

Neuenburg. Allgemeine Schweizerische Uhrenindustrie AG. Nach der „Neuen Zürcher Zeitung“ nahm der Verwaltungsrat in seiner Sitzung vom 16. Mai in Grenchen vom Quartalsbericht Kenntnis. Er stellte mit Befriedigung fest, daß die zu Beginn des letzten Jahres eingesezte Besserung auch im Verlauf des ersten Quartals 1934 andauerte und der gegenwärtige Auftragsbestand bei den angeschlossenen kontrollierten Gesellschaften läßt darauf schließen, daß auch der Beschäftigungsgrad während der nächsten Monate denselben des Vorjahres wesentlich übertreffen wird. Der Verwaltungsrat begrüßt den Bundesratsbeschuß vom 13. März 1934 zum Schutze der schweizerischen Uhrenindustrie und spricht dem Bundesrat den Dank aus für seine wertvolle Unterstützung.

Was die vom Verband unabhängiger Uhrenindustrieller gegen den erwähnten Beschuß geführte Kampagne anbetrifft, ist der Verwaltungsrat der Meinung, daß diese den Tatsachen nicht entspricht und entgegen allen Behauptungen geeignet ist, die Bestrebungen zur Erhaltung der Uhrenindustrie zu gefährden. Nach der Sitzung besichtigte der Verwaltungsrat die Ebauches-Fabrik A. Schild AG. in Grenchen.

Schönberg (Meckl.). Firma „Karl Roepstorff“: Das Geschäft ist übergegangen auf den Uhrmacher und Goldschmied Gustav Bernien in Schönberg i. Meckl. Die Firma wird mit Einwilligung der Erbin des bisherigen Geschäftsinhabers mit dem Zusatz: „Inh. Gustav Bernien“ für das Geschäft fortgeführt. (VI 2/42)

Personalien

Daaden bei Beßdorf (Rheinprov.). Für eine mehr als 50jährige Berufstätigkeit im Handwerk wurde dem Uhrmachermeister Robert Stolz aus Daaden die Ehrenurkunde mit einem Glückwunschsreiben der Handwerkskammer Koblenz verliehen. (VI 3/31)

Leipzig. Der Inhaber und Gründer des Uhrengeschäftes Richard Hartert, Promenadenstraße 24, feierte sein 25jähriges Geschäftsjubiläum. (VI 3/38)

Halle (Saale). Ihre Meisterprüfung haben vor der Uhrmacher-Zwangsinnung Halle bestanden: Worch in Hettstedt und der Sohn des Kollegen Kronenberger in Weißenfels.

Neustadt i. H. Seinen 85. Geburtstag beging Herr Kollege Heinrich Hacker, Brückstraße. Er ist trotz seines hohen Alters noch im Geschäft tätig. (VI 3/37)

Chemnitz. In der zweiten Quartalsversammlung der Uhrmacher-Zwangsinnung Chemnitz wurde der langjährige Obermeister der Innung, G. Kunz, zum Ehrenobermeister ernannt. Kollege

Kunz wurde 1868 in Annaberg (Erzgeb.) geboren und erlernte von 1882 bis 1886 in Annaberg das Uhrmacherhandwerk. Dann ging er nach Freiberg in Sachsen und von dort nach Chemnitz. Hier übernahm er 1892 das Geschäft seines Meisters Mertig. Bis 1892 war Kunz Vorsitzender des Chemnitzer Gehilfenvereins, dann trat er in den Verein der Uhrmacher von Chemnitz und Umgebung ein. Hier war er anfangs Schriftführer, dann II. und später I. Vorsitzender. Das Obermeisteramt hatte er 23 Jahre inne. Von 1928 bis 1932 führte Kunz den Landesverband der Uhrmacher in Sachsen. Er war weiter Mitglied der Gewerbekammer, Beisitzer beim Schiedsgericht für Arbeitsstreitigkeiten und ehrenamtlich Fürsorgepfleger der Stadt. Die Innung dankte ihm nun für seine aufopfernde Arbeit durch die Ernennung zum Ehrenobermeister. (VI 3/25)



Elbing. Die Frau des Obermeisters der Innung Elbing, Martha Link, ist am 16. Mai nach langjährigem Leiden entschlafen. (VI 3/29)

Hannover. Herr Kollege Hermann Wehrmann ist im Alter von 67 Jahren verstorben. (VI 3/48)

Landsberg (Bez. Halle). Herr Kollege Ferdinand Köller ist verstorben. (VI 3/43)

Magdeburg. Herr Kollege Richard Dallibor ist verstorben.

Schwarzenberg (Sa.). Herr Kollege Max Klemm ist verstorben. (VI 3/28)

Wittstock a. d. Dosse. Herr Kollege Gulow Kyriß ist verstorben. (VI 3/44)

Würzburg. Herr Uhrmachermeister Oskar Hoops ist verstorben. (VI 3/39)

Frage- und Antwortkasten

Fragen

5144. Wer kennt eine Fabrik, welche Taktzähler in Taschenuhrform herstellt? (X/354) F. in F.

5145. Wer ist der Fabrikant, welcher einen Hammelzähler mit der Marke „Cito“ fabriziert? (X/355) F. in F.

5146. Wem ist eine Fabrik bekannt, welche eine Stoppuhr verbunden mit Wecker herstellt? (X/356) F. in F.

Nach Redaktionsschluß eingegangen:

Berlin. (Uhrmacher-Zwangsinnung. Gruppe Lichtenberg-Cöpenick.) Am Sonntag, dem 27. Mai, besuchten die Kollegen gemeinsam die Ausstellung „Deutsches Volk — Deutsche Arbeit“ am Kaiserdamm. Treffpunkt 10 Uhr, Halle 4, am Stand des Zentralverbandes. Eintrittskarten zum ermäßigten Preis von 0,75 RM sind zu haben im Innungsbüro und bei mir. Dinse, Gruppenmeister.

Leinefelde. (Uhrmacher-Zwangsinnung für die Kreise Worbis und Heiligenstadt.) Die Innung hält am 28. Mai in Worbis im Hotel „Drei Rosen“ ihre Vierteljahrsversammlung ab. Freund.

Hamburg-Altona. (Uhrmacher-Gehilfen-Verein von 1876.) Unsere Versammlungen erfreuen sich eines regen Besuches; es wird stets versucht, durch neue Vorträge die Abende interessant und anziehend zu gestalten, aber auch die Geselligkeit wird gepflegt. Am 28. April fand unsere Fahnnagelung statt, und bei Frohsinn und Tanz sind wir noch lange zusammen gewesen. Auch am Himmelfahrtstag fanden sich viele Kollegen zu einem gemeinsamen Ausflug zusammen. Während der letzten Abende haben wir uns mit „Mathematik am Werkfisch“ beschäftigt und eine Reihe von Rechnungen durchgeführt. Am 5. Juni (ausnahmsweise am ersten Dienstag des Monats Juni) hält Herr Direktor Brinkmann einen Vortrag über „Neueste elektrische Uhrensysteme“. Die Vorbereitungsarbeiten für das Norddeutsche Gehilfentreffen am 10. Juni in Hamburg sind im vollen Gange; wir werden noch über weitere Einzelheiten berichten. (VII/949)